

Jahrgangsstufe: 7		<b>Unit 1</b>	
gepl. Dauer / Zeitraum: i.d.R. ca. 20 Stunden		<b>Thema: Goodbye Greenwich</b>	
<b>Kommunikative Kompetenzen laut KC</b>			
<u>1. Hör- und Hör-/Sehverstehen</u> Kernaussagen eines Gesprächs/ Dialogs und verschiedene Ansagen verstehen <u>Zum Beispiel:</u> “Come Dave, don’t be so negative” (S.8) “Moving to the middle of nowhere“ (S.10), “Things will get better” (S.18), “The caves” (S.21), “Travelling around the world: Announcements” (S.23)		<u>2. Leseverstehen</u> ein Gespräch/einen Dialog verstehen, gezielt Informationen aus einem Text herausuchen <u>Zum Beispiel:</u> “Visit Cornwall-you will love it“ (S.14), “Things will get better” (S.18)	
		<u>3. Sprechen</u> ein Rollenspiel im Reisebüro durchführen, über Cornwall und das Leben auf dem Lande berichten, jemandem zu einem Problem Tipps geben, über die eigene Zukunft reden <u>Zum Beispiel:</u> “Places“(S.3), “How will we get there?“ (S.11), “Preparing for a trip“ (S.11), “At the travel agent’s” (S.16), “German tourist attractions” (S.114)	
<u>4. Schreiben</u> eine formelle E-Mail, eine Urlaubspostkarte und einen Tagebucheintrag schreiben sowie schriftlich Auskünfte einholen <u>Zum Beispiel:</u> “Creative writing“ (S.20), “A postcard from“ (S.23)		<u>5. Sprachmittlung</u> eine Wettervorhersage mündlich oder/und schriftlich auf Englisch wiedergeben <u>Zum Beispiel:</u> “The weather forecast“ (S.12), “Mediation: At a German station“ (S.112)	
<b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>		<b>Methodenkompetenz</b>	
Vokabular zum Thema <i>places to go, public transport, at the travel agent’s</i> benutzen; Fragen und Antworten mit <i>will-future</i> bilden; <i>conditional clauses type I</i> verwenden		Verfahren zur Vernetzung von Informationen ( <i>mind mapping</i> ) anwenden, Mediennutzung bezüglich der Beschaffung von Informationen erweitern: <u>Zum Beispiel:</u> “How to book train tickets on the internet“ (S.12), “How to get information“ (S.13)	
<b>Interkulturelle (kommunikative) Kompetenz</b>		<b>Fachübergreifende Bezüge</b>	
sich mit Cornwall und seinen Sehenswürdigkeiten vertraut machen; Across culture (S.24f.): keltische Geschichten, Legenden und die keltische Sprache kennenlernen		einen geschichtlichen Bezug zu „British stories and legends“ herstellen	
<b>Vorgeschlagene Klassenarbeiten/ mögl. Aufgabentypen:</b>			
Im Laufe des Schuljahres sind alle kommunikativen Teilkompetenzen (Hör-oder Hör-/Sehverstehen, Leseverstehen, Schreiben und Sprachmittlung mindestens einmal zu überprüfen. In der Regel wird die kommunikative Kompetenz Schreiben mit mindestens einer anderen Kompetenz kombiniert. Tests: Vokabeln und grammatische Phänomene werden mithilfe gängiger Verfahren überprüft.			

Jahrgangsstufe: 7		<b>Unit: 2</b>
gepl. Dauer / Zeitraum: i.d.R. ca.20 Stunden		<b>Thema: Find your place</b>
<b>Kommunikative Kompetenzen laut KC</b>		
<p><u>1. Hör- und Hör-/Sehverstehen</u> eine Radiosendung verstehen, einer Familiendiskussion folgen <u>Zum Beispiel:</u> “A radio call-in“ (S.27) “A song: Holiday“ (S.31) “When Sean came to visit“ (S.39)</p>	<p><u>2. Leseverstehen</u> den Inhalt und Wendepunkt einer Geschichte herausfinden und verstehen <u>Zum Beispiel:</u> “They wouldn’t worry if they didn’t care!“ (S.28) “You have to push yourself“ (S.32) “Hang out with us instead“ (S.36f)</p>	<p><u>3. Sprechen</u> eigene Fähigkeiten und Neigungen sowie die anderer Personen beschreiben, eine Diskussion führen, einen Kompromiss finden, auf schwierige Situationen reagieren, Wünsche und Vorstellungen ausdrücken <u>Zum Beispiel:</u> “Everyone is different“ (S.26) “Your turn: Your kind of smart“(S.27), “Your turn:if...” (S.30), “How to compromise“ (S.34)</p>
<p><u>4. Schreiben</u> Wünsche ausdrücken, das Ende einer Geschichte schreiben <u>Zum Beispiel:</u> “Hang out with us instead“ (S.38)</p>	<p><u>5. Sprachmittlung</u> Informationen über einen Talentwettbewerb mündlich oder/und schriftlich auf Englisch zusammenfassen <u>Zum Beispiel:</u> “A German talent show“ (S.31)</p>	
<b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>		<b>Methodenkompetenz</b>
englische Redewendungen/ Sprichwörter verstehen, Vokabular: <i>useful phrases to express a compromise and have a discussion</i> anwenden; <i>conditional clause type 2</i> und <i>reflexive pronouns</i> benutzen		die eigene Lernorganisation durch Partnerarbeit und Gruppenarbeit verbessern, eine Diskussion führen können, ein Kreisdiagramm beschreiben und auswerten können
<b>Interkulturelle (kommunikative) Kompetenz</b>		<b>Fachübergreifende Bezüge</b>
Across cultures 2 (S.52): ein typisches Frühstück in einer englischen Gastfamilie kennenlernen und darüber sprechen		Thematisierung von Reisen mit verschiedenen Transportmitteln, Lieder und Gedichte aus verschiedenen Kulturen kennenlernen (S.46-51)
<b>Vorgeschlagene Klassenarbeiten/ mögl. Aufgabentypen:</b> Im Laufe des Schuljahres sind alle kommunikativen Teilkompetenzen (Hör-oder Hör-/Sehverstehen, Leseverstehen, Schreiben und Sprachmittlung mindestens einmal zu überprüfen. In der Regel wird die kommunikative Kompetenz Schreiben mit mindestens einer anderen Kompetenz kombiniert. Tests: Vokabeln und grammatische Phänomene werden mithilfe gängiger Verfahren überprüft.		

Jahrgangsstufe 7:	<b>Unit: 3</b>	
gepl. Dauer / Zeitraum: i.d.R. ca.20 Stunden	<b>Thema: Let's go to Scotland</b>	
<b>Kommunikative Kompetenzen laut KC</b>		
<u>1. Hör- und Hör-/Sehverstehen</u> Dialoge und andere Textformate (z.B. song, blog) verstehen, die Handlung einer Filmsequenz zusammenfassen, eine Radiosendung verstehen <u>Zum Beispiel:</u> "A new Holly?" (S.56), "A song: Flower of Scotland" (S.58), "Is that made with meat?" (S.59), „How times change“ (S.69)	<u>2. Leseverstehen</u> wichtige Textmerkmale aus Texten herausfiltern , den Höhepunkt einer Geschichte erkennen und bewerten, sich mit Sachtexten beschäftigen und Textmerkmale herausarbeiten <u>Zum Beispiel:</u> "I don't believe in ghosts" (S.66-67), "Holly's blog" (S.62f.), "What do the instructions say?" (S.77), "Didn't you hear? It was in the news" (S.79f.)	<u>3. Sprechen</u> ein Interview durchführen, Sehenswürdigkeiten in Schottland und Deutschland beschreiben <u>Zum Beispiel:</u> "Your turn: Present your country" (S.54) "Ideas about Scotland" (S.55), "How much do you know about Scotland?" (S.63), "Role play: An interview with Holly and Amber" (S.68)
<u>4. Schreiben</u> Sehenswürdigkeiten beschreiben, ein Reiseblog erstellen, einen überzeugenden Text schreiben, einer Geschichte eine weitere Episode hinzufügen, ein Reiseprospekt erstellen <u>Zum Beispiel:</u> "Write your own travel blog" (S.63), "Write an extra scene for the story" (S.68)	<u>5. Sprachmittlung</u> eine schottische Legende auf Deutsch nacherzählen, eine Stadt auf Deutsch beschreiben <u>Zum Beispiel:</u> "A Scottish legend: the spider"(S.68), „Glasgow is amazing“ (S.61), "Let's celebrate!" (S.71)	
<b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>	<b>Methodenkompetenz</b>	
Vokabular zum Thema <i>using strong adjectives, describing photos</i> üben, <i>present perfect progressive, passive with by-agent</i> bilden und anwenden	Texttyp <i>blog</i> lesen, Bilder und andere visuelle Materialien beschreiben, sich Notizen machen	
<b>Interkulturelle (kommunikative) Kompetenz</b>	<b>Fachübergreifende Bezüge</b>	
die Kultur Schottlands, besondere Bräuche, Traditionen (Essen/Trinken) und seine Menschen kennenlernen Across cultures 3 (S.82f.): Möglichkeiten der Konversation erweitern, typische Gesprächssituationen des „ <i>small talk</i> “ kennenlernen		
<b>Vorgeschlagene Klassenarbeiten/ mögl. Aufgabentypen:</b> Im Laufe des Schuljahres sind alle kommunikativen Teilkompetenzen (Hör-oder Hör-/Sehverstehen, Leseverstehen, Schreiben und Sprachmittlung mindestens einmal zu überprüfen. In der Regel wird die kommunikative Kompetenz Schreiben mit mindestens einer anderen Kompetenz kombiniert. Tests: Vokabeln und grammatische Phänomene werden mithilfe gängiger Verfahren überprüft.		

Jahrgangsstufe: 7	<b>Unit: 4</b>	
gepl. Dauer / Zeitraum: i.d.R. ca.20 Stunden	<b>Thema: What was it like?</b>	
<b>Kommunikative Kompetenzen laut KC</b>		
<p><u>1. Hör- und Hör-/Sehverstehen</u> eine Unterhaltung über einen Aktionsplan, den Inhalt einer Stadtführung und eine Filmsequenz verstehen sowie audio-visuelle Effekte erkennen <u>Zum Beispiel:</u> „The community centre needs help: Claire’s plan“ (S.86), “He hadn’t finished his game” (S.88), “If I hadn’t talks so much...” (S.92) “The girl from the past” (S.99), “At the museum” (S.100)</p>	<p><u>2. Leseverstehen</u> Hauptinformationen eines Textes aus Bildunterschriften erfassen, zeitliche Strukturierungsmerkmale eines Textes verstehen, (stilistische) Mittel in einem Romanauszug erkennen und deren Wirkung erklären, Erzählperspektiven kennenlernen, einen Auszug aus einem Roman verstehen <u>Zum Beispiel:</u> “It’s a mystery!“ (S.96-98) “Opening lines of a fictional text: Text1/2” (S.107, 109), “Narrative perspectives” (S.110)</p>	<p><u>3.Sprechen</u> über vergangene Zeiten, historische Orte, Menschen und Gegenstände sprechen, ein persönliches Erlebnis beschreiben, über eigene Reaktionen in ausgedachten Situationen spekulieren, über eine eigene Lektüre sprechen <u>Zum Beispiel:</u> “British history: Important periods“ (S.85), „Your turn: Objects in your life“ (S.87), “How to talk about history” (S.91), “Your turn: Funny or interesting things in your life” (S.90), “Our historical gallery walk” (S.95)</p>
<p><u>4. Schreiben</u> eine Bildergeschichte versprachlichen, Informationen aus einem Text herauschreiben, einen Text für einen Reiseführer entwerfen <u>Zum Beispiel:</u> „Write a story about Francis Drake“ (S.90), “Preparing to speak about an object” (S.91)</p>	<p><u>5. Sprachmittlung</u> Zuschauerkommentare zu einem Spielfilm auf Englisch übermitteln <u>Zum Beispiel:</u> “A film about the Victorian period: Sherlock Holmes“ (S.94)</p>	
<b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>	<b>Methodenkompetenz</b>	
Redewendungen einsetzen, um über die Vergangenheit zu spekulieren, Vokabular zum Thema <i>presenting facts and figure</i> benutzen; <i>past perfect</i> , <i>past perfect vs. simple past, conditional clauses type 3</i> anwenden	Bilder und Menschen beschreiben, die eigene Lernorganisation durch Partnerarbeit und Gruppenarbeit verbessern, Fakten und Stichpunkte für Referate z.B. auf Stichwortzetteln organisieren	
<b>Interkulturelle (kommunikative) Kompetenz</b>	<b>Fachübergreifende Bezüge</b>	
	sich mit britischer und römischer Geschichte beschäftigen, englisches Theater zur Zeit Shakespeares kennenlernen (S.92)	
<b>Vorgeschlagene Klassenarbeiten/ mögl. Aufgabentypen:</b>		
Im Laufe des Schuljahres sind alle kommunikativen Teilkompetenzen (Hör-oder Hör-/Sehverstehen, Leseverstehen, Schreiben und Sprachmittlung mindestens einmal zu überprüfen. In der Regel wird die kommunikative Kompetenz Schreiben mit mindestens einer anderen Kompetenz kombiniert. Tests: Vokabeln und grammatische Phänomene werden mithilfe gängiger Verfahren überprüft.		